

Pressedienst: Berlin, 16. März 2026

Über tausend Exponate in der Studioregion Muscle Shoals

Die Rolling Stones in Alabama

Eine große Dauerausstellung über die Rolling Stones hat im U.S.-Bundesstaat Alabama eröffnet. Ihr Standort im kleinen Florence hat gute Gründe. Die Stadt liegt in der Musikstudio-Region Muscle Shoals, wo die britische Band Welthits eingespielt hat.

In den legendären Muscle Shoals Sessions vom 2. bis 4. Dezember 1969 haben die Rolling Stones Kultsongs wie *Brown Sugar* und *Wild Horses* für das Album *Sticky Fingers* aufgenommen – 1971 veröffentlicht und unvergesslich auch durch den echten Reißverschluss einer auf dem Cover abgebildeten Jeans.

Schauplatz war das Muscle Shoals Sound Studio in Sheffield. Keith Richards hatte den ländlichen Ort vorgeschlagen, um abseits von Großstadttrubel und frei von zu vielen Ablenkungen konzentriert arbeiten zu können. An den damals geheimgehaltenen Sessions beteiligt war die Studioband Muscle Shoals Rhythm Section „The Swampers“. Denen setzte die Südstaaten-Band Lynyrd Skynyrd 1974 im Songtext von *Sweet Home Alabama* ein ewiges Denkmal: „Now Muscle Shoals has got the Swampers, and they’ve been known to pick a song or two. Yes, they do.“

Die neue Dauerausstellung „CAUTION! Stones Ahead“ in der gut 42.000 Einwohner zählenden Stadt Florence zeigt mehr als 1000 Bühnenkostüme, Konzertposter, Eintrittskarten, Schmuck und vieles mehr rund um die Rolling Stones.

Wiederkehrendes Motiv sind die berühmten Lippen und die Zunge. Auch Polaroid-Aufnahmen von Andy Warhol mit der Band sind dabei.

Ausgestellt sind die interessantesten Stücke des Sammlers Gentry Allen aus Nashville, der auch als der Kurator des neuen Museums auftritt. Seine private

Stones-Sammlung, nach eigenem Bekunden die größte ihrer Art, hat er für die Ausstellung in eine gemeinnützige Stiftung überführt.

Das Museum belegt eine große Fläche des Hotels Renaissance Shoals Resort & Spa im Städtchen Florence. Der Zugang ist im Rahmen geführter Touren in englischer Sprache möglich, die zum Preis von 20 Dollar pro Person online buchbar sind. Für größere Gruppen gelten ermäßigte Preise. Mehrfach am Tag beginnen Touren zeitlich abgestimmt mit Führungen durch die nahen Studios FAME in Muscle Shoals und Muscle Shoals Sound in Sheffield. Die historischen Studios, in denen Musiklegenden wie Aretha Franklin, Wilson Picket, Cher und die Staple Singers viele ihrer Songs einspielten, nehmen weiterhin Musik auf.

Die Ausstellung soll in Kürze auch Teil des regionalen All-in-One Pass werden, der günstigen Zugang zu vielen Attraktionen unterschiedlicher Art in Alabama eröffnet.

Reiseinfos Alabama: Alabama Tourism, Am Weidendamm 1A, 10117 Berlin, Tel. (030) 7262-5191, www.alabama-usa.de.

Die redaktionelle Verwendung ist honorarfrei und genehmigt. Wir bitten um einen Beleg.

TEXT DER MELDUNG ZUM DOWNLOAD

www.textransfer.de/al/meldungen/rolling_stones_alabama_2026.pdf
www.textransfer.de/al/meldungen/rolling_stones_alabama_2026.docx

PRESSEFOTOS – BITTE NENNEN SIE DIE FOTOGRAFEN

www.textransfer.de/al/pressefotos/rollingstones2026-1.jpg
www.textransfer.de/al/pressefotos/rollingstones2026-2.jpg

In der neuen Dauerausstellung „CAUTION! Stones Ahead“ in Florence, Alabama (Foto: Phil Abroms)

www.textransfer.de/al/pressefotos/rollingstones2026-3.jpg

Gentry Allen: Sammler, Stifter und Kurator In der neuen Dauerausstellung „CAUTION! Stones Ahead“ in Florence, Alabama (Foto: Lola Fossett)

PRESSEPORTAL MIT WEITEREN PRESSEFOTOS

www.alabama-usa.de/Fuer-die-Presse